

## LIEBES PUBLIKUM!

Theater für ein junges Publikum und viele Projekte mit Kindern und Jugendlichen zu machen, ist uns eine Herzensangelegenheit, denn sie sind es, deren Stimme in unserer Gesellschaft oft nicht gehört und deren Blick auf die Welt oft nicht gesehen wird. Leider wird die Finanzierung des Theaterbetriebs und der Projekte mit Kindern und Jugendlichen in Zeiten knapper Kassen zunehmend schwieriger. Eine Erhebung von Teilnahmegebühren oder eine Erhöhung der Eintrittspreise ist für uns keine Option, denn keinesfalls wollen wir Kinder und Jugendliche vom kulturellen Leben ausschließen, weil sie sich die Teilnahme nicht leisten können.

Deshalb helfen Sie uns, wenn Sie von unserem „Solidaritätsticket“ Gebrauch machen und einfach an der Theaterkasse etwas mehr bezahlen, wenn es Ihnen möglich ist. Damit helfen Sie, die Ticketpreise insgesamt niedrig zu halten. Auch Spenden an den gemeinnützigen Verein marabu projekte e.V. kommen direkt den Projekten mit Kindern und Jugendlichen zugute. In diesem Sinne gelebter praktischer Solidarität. Auf bald, Ihr Theater Marabu

## AKTUELLE TERMINE

Aktuelle Spieltermine und Informationen  
[www.theater-marabu.de](http://www.theater-marabu.de)

## NEWS-LETTER

Möchten Sie darüber hinaus alle zwei Monate über aktuelle Aufführungstermine, Sonderprojekte und Zusatz-Angebote informiert werden schreiben Sie uns!  
[mail@theater-marabu.de](mailto:mail@theater-marabu.de)

## PREMIERE TEEN ENSEMBLE MARABU

# STOLPERN



Uraufführung 07.02.2026,  
ab 13 Jahren

„Könntest du die Welt endlich verändern,  
wofür wärest du dir zu gut?“ (Bertolt Brecht)

Irgendwo zwischen Schuld und Verantwortung halten unsere Gedanken an. Wir frieren ein. Bis wieder etwas passiert und wir uns schuldig fühlen, weil wir nichts dagegen unternommen haben. Weil wir eigentlich Haltung zeigen, Verantwortungen übernehmen sollten. Wir drehen uns im Kreis. Immer wieder. Was passiert, wenn dieses Sich-im-Kreis-drehen zur Normalität wird? Wenn sich das Widersetzen zu schwer anfühlt oder man Angst davor hat, für etwas einzustehen, damit sich Geschichte nicht wiederholt? Wir lösen uns aus unseren Gedanken, stehen auf, stolpern über Hindernisse, lernen sie zu bezwingen und anzupacken!

Siebzehn Jugendliche verhandeln, wie Verantwortung übernehmen aussehen kann, wie wir auftauen können und erproben den Widerstand.

Gefördert vom Land NRW im Rahmen der Konzeptionsförderung 2023–2025 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

## REPERTOIRE



# BLAU PAUSE

Objekt- und Musiktheater,  
ab 3 Jahren, sowie Grundschule 1. & 2. Klasse,  
auch mobil in öffentlichen Einrichtungen zu spielen

„... ein so poetisches wie verzauberndes Stück Alltagspoesie. Putzwagen und Mülltonne verwandeln sich in verwunschene Spielobjekte, Staubsaugerschlauch und Wischmop entwickeln ein absurd-komisches Eigenleben. Putzen ist hier Akrobatik und Tanz, Wischen und Waschen der Rhythmus für Musik - und Arbeit eine Muse für Phantasie und Träumereien.“  
schnüss, das Bonner Stadtmagazin 11/2021

Gefördert vom NRW Landesbüro freie darstellende Künste e.V., dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und dem Fonds darstellende Künste: Neustart Kultur, Take Action.

# SUMM & BRUMM



Objekt- und Musiktheater,  
ab 3 Jahren,  
sowie Grundschule 1. & 2. Klasse,  
auch mobil in Kindergärten und Familieneinrichtungen zu spielen

„Thematisch knüpft die vergnügliche Performance an die erfolgreichen »Bad Bugs« an, die für bessere Lebensräume der bei den Menschen eher unbeliebten Insekten kämpfen. Summ und Brumm benutzen für ihr Anliegen jedoch leisere Töne und nur wenig Worte. Zu den Blasinstrumenten gesellen sich noch Gitarre und Gesang. Alina Loewenich, Tobias Gubesch und Silas Efler – die Besetzungen der zwei Figuren wechseln – nehmen das Publikum geschickt mit auf ihre Erkundung unterschiedlicher Klänge und Daseinsformen. ... Bis die ganze Bühne ein lebendiges Biotop ist.“  
Bonner Generalanzeiger 09.12.2024

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Theater Bonn.

# DER BÄR, DER NICHT DA WAR



Musiktheater nach dem Bilderbuch von Oren Lavie,  
Komposition: Markus Reyhani,  
ab 4 Jahren, sowie Grundschule 1. bis 4. Klasse

„Wem gehört die Welt? Bevor man daran gehen kann, diese Frage zu beantworten, muss man erstmal da sein, also ankommen. Muss man aufbrechen, um die Welt zu entdecken. Sich selbst entdecken. Und sich in Beziehung setzen zu den anderen, die in dieser Welt leben. Diese Welt- und Selbstentdeckung kann auf ganz viele unterschiedliche Arten passieren. Schön ist es für uns Zuschauer\*innen, wenn die Entdeckungsreise auf so poetische, humorvolle und musikalische Weise passiert.“  
Aus der Laudatio zum NRW Theaterpreis 2018

Eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn und dem Jungen Nationaltheater Mannheim in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz in Köln und der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

Aufführungsrechte: schaeferphilippen, Theater u. Medien GbR, Köln

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Stadt Bonn; NRW Landesbüro freie darstellende Künste, Kunststiftung NRW, Kultursekretariat NRW.

# HAST DU SCHON GEHÖRT?

Eine heitere Musiktheaterperformance über böse Märchen und die Angst vom Hörensagen,  
ab 5 Jahren, sowie Grundschule 1. bis 4. Klasse

„Dem Theater Marabu ist eine fröhliche Musiktheaterperformance geglückt, die im Parforceritt Angst-Motive diverser Märchen verhandelt und trotzdem nie belehrend wird: Die drei kleinen Schweinchen werden als Dark-Rap gegeben, über Rothäppchen berichten uns Kinder, wie sich Furcht bei ihnen körperlich anfühlt. Und auch wir werden konfrontiert mit einem kontrovers interpretierten Wolfsbild zwischen Ökoidyll und real-landwirtschaftlichem Problem. Ein gelungenes Songspiel, das Vorurteile und eigene Ängste hinterfragt.“  
Auswahljury Theaterfestival WESTWIND 2020

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Beethovenfest Bonn und dem Jungen Nationaltheater Mannheim in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz in Köln und der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW / regionale Kulturpolitik.



# BAD BUGS

eine musikalisch theatrale Intervention zur Artenvielfalt,  
ab 6 Jahren, 1. bis 6. Klasse,  
auch mobil in öffentlichen Einrichtungen zu spielen,  
sowohl als open air Vorstellungen als auch indoor

„Das Theater Marabu greift mit der neuen Produktion »Bad Bugs« einmal mehr das im wahrsten Sinne des Wortes brandaktuelle Thema auf: Klimawandel und Artensterben. »Ich träum von einem bunten Garten, mit vielen ganz verschiedenen Lebensarten«, stimmen die »Bösen Käfer« eine Hymne voller Groove und Hoffnung an. Und so weht ein feinsinniger Sturm vom Paradiese her durch dieses fulminante Stück Musiktheater. Denn bei den »Bad Bugs« sind alle Frontfrau und Rampensau – sogar alle im Publikum. Auf grandios komische Art entfacht das Ensemble ein vielstimmiges und ermunterndes Musikfest für eine andere Zukunft, in der Altes und Neues blüht und in die Jung und Alt nach der Aufführung beseelt stolpern – zumindest ein paar Schritte. Let's roll, Bad Bugs!“  
Schnüss, Bonner Stadtmagazin 11 / 2024

Eingeladen u.a. zum internationalen Klangfest Festival im April 2025 Kampnagel Hamburg, NRW Theatertreffen WESTWIND 2025 im Juni in Düsseldorf, Spielarten NRW 2025, Elbphilharmonie Hamburg, Juni 2026.

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Beethovenfest Bonn und dem Theater Bonn. In Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels.

Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

# GENAUSO, NUR ANDERS



Eine Ermutigung zum Ausprobieren,  
ab 6 Jahren, 1. bis 6. Klasse,  
auch mobil in Schulen und Familieneinrichtungen zu spielen

„Das Kinderstück »Genauso, nur anders« hinterfragt Klischees und feiert seine Uraufführung im Theater Marabu. (...) Mit wechselnden Kostümen verwandeln sich die beiden Darsteller in immer neue Gestalten. »Sei wie du bist!«, lautet die Botschaft. Genauso, wie du möchtest. Jeder ist anders. Das muss man nicht nur anerkennen, es macht die Welt bunter und das Zusammenleben reicher.“  
Bonner Generalanzeiger, 13.03.2023

U.a. ausgezeichnet beim Penguins Days Festival 2024 als beste Inszenierung, eingeladen zu den Festivals Spielarten 2024 und Starke Stücke 2026.

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Theater Bonn.



# MASTER OF DESASTER



Ein open air Spektakel mit Blasmusik,  
ab 6 Jahren, 1. bis 6. Klasse,  
auch mobil in Schulen und Familieneinrichtungen zu spielen,  
sowohl als open air Vorstellungen als auch indoor

„Wer das Chaos beherrscht: Mit der Open-Air Produktion erweisen sich die Spielenden des Marabu Ensembles als »Masters of Disaster«, in dem sie selbiges gekonnt heraufbeschwören und gleichzeitig mit Hilfe des jungen Publikums, die damit verbundenen Ängste und Sorgen angstfrei und gefahrlos, aber trotzdem sehr auf- und anregend sichtbar machen und bei ihrer Bewältigung helfen. Ein »Straßenunterhaltungsdienst« der allerbesten Sorte ..... der gleichzeitig im Dialog mit dem Publikum den Kindern das Heft des Handelns wieder in die Hand gibt.“  
Aus dem Votum der Auswahljury „AUGENBLICK MAL!“ 2023, Deutsches Theatertreffen für junges Publikum.

U.a. eingeladen zu NRW Theatertreffen WESTWIND 2022, Augenblick Mal Festival 2023, Think Big Festival München 2024 und SPOM Internationales Musik- und Theatertreffen, im November 2025 in Hamburg

Gefördert vom NRW Landesbüro freie darstellende Künste e.V., dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und dem Fonds darstellende Künste Berlin: Neustart Kultur, Take Action.

# MISSION LAIKA



Ein Weltraumabenteuer,  
ab 6 Jahren,  
1. bis 6. Klasse

„Das Wunderbare und Unvorstellbare des Universums rückt so auf einer Bühne wie in einem Kinderzimmer zusammen. Die Suche nach Laika ist aber mehr als nur ein urkomischer Theaterspaß. In den galaktischen Zwischenräumen ist »Mission LAIKA« ein Plädoyer für die Neugier – und die Hoffnung, dass nicht alles umsonst war und ist.“  
schnüss – das Bonner Stadtmagazin 12/2018



